

Vorwort des Herausgebers

Dem Buchhersteller ist mit dicken technischen Lehrbüchern für seine Ausbildung nicht gedient. In der Kürze der Darstellung liegt deshalb die besondere Aufgabe der Graphischen Hilfsbücher, die nur unter sorgfältigster Ausschaltung alles Nebensächlichen und unter stärkster Herausarbeitung aller Möglichkeiten zur praktischen Anwendung und Auswertung der verschiedenen graphischen Herstellungsverfahren zu dem gesteckten Ziel führen kann.

Der Buchhersteller soll hier nicht technisch ausgebildet werden, aber er erhält durch unsere Hilfsbücher die *Anleitung zur besten Benutzung aller Produktionsmittel* des vielgestalteten graphischen Gewerbes für die Herstellung der Bücher, Zeitschriften und Werbedrucksachen.

In knappster Form gefügt, aber doch alles Wichtige sorgsam erfassend, aus den Bedürfnissen des Verlags herauswachsend und für seine Jugend und seine Mitarbeiter und Autoren bestimmt, sollen die Graphischen Hilfsbücher dem Buchhersteller *ein täglich gebrauchter Ratgeber* in allen Fragen der Technik werden, ihm helfen, alles zu vermeiden, was Störungen und Verluste bringt, und das Neueste und praktisch Erprobte ihm sagen.

Einen besonderen Wert erhalten diese Hefte durch die tatkräftige Mitarbeit verschiedener Lehrkräfte an der Meisterschule für das graphische Gewerbe und der Staatlichen Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig, sowie der Städtischen Fachschule für Buchgewerbe und Graphik zu Nürnberg, wodurch es möglich war, bei der Formung des Stoffes pädagogische Erfahrung und gewerblichen Fortschritt in weitest gehendem Maße der Ausbildung des Buchherstellers dienstbar zu machen.

Eugen Kollecker

Dresden, März 1933

2

1955 ID 388

Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany
Druck der Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch Stiftung
Dresden A 1